

Inhalt

Einleitung	13
1 Recherchefreiheit und ihre Grenzen	17
1.1 Verfassungsrechtliche Grundlagen	17
1.1.1 Informationsfreiheit	17
1.1.2 Schutz der Recherchefreiheit durch Presse-, Rundfunk- und Filmfreiheit	18
1.1.3 Schranken der Informations- und der Informationsbeschaffungsfreiheit	20
1.2 Der Auskunftsanspruch der Massenmedien	21
1.2.1 Auskunftsverpflichtet: Behörden	21
1.2.2 Auskunftsberechtigt: Vertreter der Massenmedien	23
1.2.3 Inhalt des Auskunftsanspruchs	24
1.2.4 Gleichbehandlungsgrundsatz	26
1.2.5 Schranken des Auskunftsanspruchs	28
1.2.5.1 Informationen über schwebende Verfahren	29
1.2.5.2 Geheimhaltungsvorschriften	29
1.2.5.3 Vorrangigkeit öffentlicher und privater Interessen	30
1.2.5.4 Zumutbarkeit der Auskunft	33
1.2.5.5 Generelle Auskunftsverbote	33
1.2.5.6 Die Durchsetzung des Auskunftsanspruchs	33
1.3 Zugang zu Registern und behördlichen Verzeichnissen	34
1.3.1 Vereinsregister	34
1.3.2 Handelsregister	34
1.3.3 Grundbuch	35

1.4	Akteneinsicht	36
1.4.1	Zugang zu Dokumenten der Europäischen Union	36
1.4.1.1	Form und Verfahren	37
1.4.1.2	Ausnahmen	37
1.4.1.3	Kosten	37
1.4.2	Akteneinsichtsrecht nach den Informationsfreiheitsgesetzen	38
1.4.2.1	Form und Verfahren	39
1.4.2.2	Ausnahmen	39
1.4.2.3	Kosten	40
1.4.3	Zugang zu Umweltdaten (Umweltinformationsgesetz, UIG)	40
1.4.4	Zugang zu Informationen über Lebensmittel und Futtermittel (Verbraucherinformationsgesetz, VIG)	41
1.4.5	Stasi-Unterlagen	41
1.5	Zugang zu öffentlichen Veranstaltungen	42
1.5.1	Zugang zu öffentlichen Versammlungen	42
1.5.2	Recht auf Kurzberichterstattung	43
1.5.3	Sitzungen staatlicher Organe	45
1.6	Informantenschutz	46
1.6.1	Zeugnisverweigerungsrecht	46
1.6.1.1	Träger des Zeugnisverweigerungsrechts	47
1.6.1.2	Inhalt des Zeugnisverweigerungsrechts	48
1.6.1.2.1	Auskünfte zur Person des Informanten	49
1.6.1.2.2	Auskünfte zum Inhalt der Mitteilung	50
1.6.1.3	Eigene Wahrnehmungen und selbst erarbeitetes Material	50
1.6.1.4	Pflicht zum Erscheinen	52
1.6.1.5	Pflicht zur Aussage	53
1.6.2	Beschlagnahme und Durchsuchung, Überwachung des Fernmeldeverkehrs, Einsatz von Überwachungskameras und großer Lauschangriff	53
1.6.2.1	Beschlagnahme von Beweismitteln	53
1.6.2.1.1	Sicherung des Redaktionsgeheimnisses	54
1.6.2.1.2	Schutz selbst recherchierten Materials	54
1.6.2.1.3	Beschlagnahme bei Strafverstrickung	56
1.6.2.1.4	Anordnung der Beschlagnahme	57
1.6.2.2	Durchsuchungen	57
1.6.2.3	Überwachung des Brief- und Fernmeldeverkehrs	59
1.6.2.4	Lauschangriff und verdeckte Ermittlungen der Polizei	61
1.7	Grenzen der Recherchefreiheit	62
1.7.1	Hausfriedensbruch	62
1.7.2	Privatsphäre und Geheimnisschutz	64

1.7.3	Gesetzliche Fotografierverbote	66
1.7.3.1	Militärische Anlagen	66
1.7.3.2	Pornographie	66
1.7.3.3	Gerichtsverhandlungen	67
1.7.4	Die Anfertigung sonstiger Personenbildnisse	68
1.7.5	Die Anfertigung sonstiger Abbildungen	72
1.7.6	Umgang mit Informanten	73
1.7.6.1	Verdeckte Recherche	73
1.7.6.2	Beteiligung an Straftaten; Geheimnisverrat	74
1.7.6.3	Nötigung	76
1.7.6.4	Informationshonorare	76
1.7.6.5	Sperrfristen und Autorisierung	77
1.8	Recherchepflichten	77
1.8.1	Pflicht zur sorgfältigen Recherche	77
1.8.2	Sicherung von Rechercheergebnissen	81
2	Die Berichterstattungsfreiheit und ihre Grenzen	83
2.1	Verfassungsrechtliche Grundlagen	83
2.1.1	Meinungsfreiheit	83
2.1.2	Die Freiheit der Massenmedien: Presse-, Rundfunk- und Filmfreiheit	84
2.1.2.1	Staatsfreiheit	85
2.1.2.2	Vielfalt	86
2.1.2.3	Pressefreiheit	87
2.1.2.4	Rundfunkfreiheit	88
2.1.3	Zensurverbot	90
2.2	Grenzen der Berichterstattungsfreiheit	90
2.3	Auslegungsregeln	91
2.4	Betroffenheit	94
2.5	Wahrnehmung berechtigter Interessen: Das „öffentliche Informationsinteresse“	99
2.5.1	Information und Unterhaltung	99
2.5.2	Verbreitung rechtswidrig beschaffter Informationen	100
2.6	Tatsachenbehauptung und Meinungsäußerung	104
2.6.1	Schutz von Meinungsäußerungen	104
2.6.2	Schutz von Tatsachenbehauptungen	105
2.6.3	Tatsachenbehauptung: Abgrenzungsmerkmale	106
2.6.4	Auslegungskriterien	107
2.6.5	Schlussfolgerungen	109
2.6.6	Substanzarme Pauschalaussagen	110
2.6.7	Polemik	110

2.6.8	Zusammenfassungen	113
2.6.9	Fragen	115
2.7	Satiren und Karikaturen	115
3	Der Schutz der persönlichen Ehre	119
3.1	Grundlagen	119
3.1.1	Die Ehre des Menschen als geschütztes Rechtsgut	120
3.1.2	Träger des Ehrenschutzes/Beleidigungsfähigkeit	120
3.2	Üble Nachrede und Verleumdung	122
3.2.1	Die Tatbestände	122
3.2.2	Ehrenrührigkeit von Tatsachenbehauptungen	123
3.2.3	Wahrheitsbeweis und Medienfreiheit	123
3.2.4	Verdeckte Aussagen und verzerrte Darstellungen	127
3.2.5	Haftung für die Verbreitung fremder Tatsachenbehauptungen	128
3.2.6	Zulässigkeit von Verdachtsäußerungen	131
3.3	Werturteile/Meinungsäußerungen	133
3.4	Ehrenschutz Verstorbener	141
3.5	Rechtsfolgen bei Ehrverletzungen	142
4	Das Allgemeine Persönlichkeitsrecht	145
4.1	Der Grundsatz eines umfassenden Rechtsschutzes von Menschenwürde und freier Persönlichkeitsentfaltung	145
4.1.1	Der Schutz persönlicher Aufzeichnungen und des nichtöffentliche gesprochenen Worts	146
4.1.2	Das Recht auf „informationelle Selbstbestimmung“	148
4.1.3	Der Schutz der häuslichen Sphäre und des Privatlebens	149
4.1.4	Schutz des Persönlichkeitsbildes	150
4.1.5	Schutz des Ansehens und des guten Rufes	152
4.1.6	Schutz gegen eine Gefährdung des Lebens oder der körperlichen Unversehrtheit	153
4.1.7	Schutz gegen die Ausbeutung des Ansehens einer Person zu Werbezwecken	153
4.2	Grenzen des Persönlichkeitsschutzes	155
4.2.1	Einwilligung und sonstiges Verhalten	155
4.2.2	Abwägung von Persönlichkeitsschutz und Medienfreiheit: Persönlichkeitssphären und öffentliches Informationsinteresse	157
4.2.2.1	Intimsphäre	158
4.2.2.2	Geheimsphäre	159
4.2.2.3	Privatsphäre	160
4.2.2.4	Sozialsphäre	162
4.2.2.5	Öffentlichkeitssphäre	165

4.3	Regeln für Interviews, Leserbriefe und Zitate	166
4.3.1	Interviews	166
4.3.2	Leserbriefe	167
4.3.3	Zitate	169
4.4	Die Veröffentlichung von „Stasi“-Informationen	170
4.5	Der Persönlichkeitsschutz Verstorbener	171
4.6	Die Durchsetzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	172
4.6.1	Strafverfolgung	172
4.6.2	Zivilrechtliche Ansprüche	173
5	Der Schutz des Unternehmens	175
5.1	Namens-, Titel- und Markenschutz	175
5.2	Schutz gegen die Veröffentlichung von Firmeninterna	177
5.3	Schutz gegen rufschädigende Äußerungen	179
5.4	Schutz gegen geschäftsschädigende Äußerungen	180
5.4.1	Geschäftsschädigende Tatsachenbehauptungen	181
5.4.2	Geschäftsschädigende Meinungsäußerungen	184
5.4.3	Sonderregeln für Berichte über Wettbewerber	187
5.4.4	Testberichte und Preisvergleiche	189
5.5	Boykottaufrufe	190
5.6	Rechtsberatung	192
6	Bildberichterstattung und Abbildungsschutz	193
6.1	Die Abbildung von Personen: Das Recht am eigenen Bild	193
6.1.1	Bildnis	194
6.1.2	Einwilligung	196
6.1.3	Bildnis aus dem Bereich der Zeitgeschichte	199
6.1.4	Personen als Beiwerk	204
6.1.5	Bilder von Versammlungen und Aufzügen	204
6.1.6	Kunst und Wissenschaft	205
6.1.7	Verbreitung von „Steckbriefen“	206
6.1.8	Berechtigte Interessen des Abgebildeten	206
6.1.8.1	Werbung	206
6.1.8.2	Privatleben	208
6.1.8.3	Ehrenschutz	211
6.1.8.4	Gefahr für Leib und Leben des Abgebildeten	213
6.1.9	Rechtsfolgen der Verletzung des Rechts am eigenen Bild	215
6.2	Abbildung urheberrechtlich geschützter Gegenstände	215
6.3	Abbildung urheberrechtlich nicht geschützter Gegenstände	215

7	Kriminalberichterstattung	219
7.1	Grundlagen	219
7.2	Zulässigkeit identifizierender Kriminalberichterstattung	221
7.3	Berichterstattung vor der Verurteilung	225
7.4	Fahndungsaufrufe	229
7.5	Ergänzende Berichterstattung	230
7.6	Kriminalberichterstattung und Resozialisierungsschutz	231
7.7	Spezielle Veröffentlichungsverbote	235
8	Urheberrecht	237
8.1	Schutz von Werken und sonstigen Leistungen	237
8.2	Persönlichkeits- und Verwertungsrechte	242
8.3	Die Schranken des Urheberrechts	247
8.3.1	Amtliche Werke	247
8.3.2	Öffentliche Reden	248
8.3.3	Zeitungsaufsätze und Rundfunkkommentare	248
8.3.4	Aktuelle Bild- und Tonberichterstattung	250
8.3.5	Unwesentliches Beiwerk	251
8.3.6	Werke an öffentlichen Plätzen	251
8.3.7	Zitierfreiheit	252
8.3.7.1	Kleinstitute	253
8.3.7.2	Großstitute	254
8.3.8	Beiträge zum geistigen Meinungskampf	254
8.3.9	Vervielfältigungen zum eigenen Gebrauch	255
8.3.10	Sonstige Beschränkungen	257
8.4	Die Nutzung des Urheberrechts	258
8.4.1	Die Übertragbarkeit des Urheberrechts	258
8.4.2	Die Einräumung von Nutzungsrechten	258
8.4.3	Interpretationsregeln	259
8.4.4	Honorar	262
8.4.5	Rückrufsrechte	263
8.5	Das Urheberrecht des Journalisten im Anstellungsverhältnis	265
8.6	Die Verwertungsgesellschaften	267
8.7	Rechtsfolgen der Verletzung von Urheberrechten	268
9	Der Schutz der öffentlichen Sicherheit und der Jugend	271
9.1	Schutz des Staates	271
9.1.1	Verrat von Staatsgeheimnissen	271
9.1.2	„Störpropaganda“ gegen Bundeswehr und Sicherheitsorgane	273
9.1.3	Propaganda für verbotene Organisationen	273

9.1.4	Verunglimpfung des Staates, seiner Organe und Symbole	275
9.1.5	Die Verpflichtung des Rundfunks auf die Förderung der Staatsziele	278
9.2	Schutz des öffentlichen Friedens	280
9.2.1	Volksverhetzung	280
9.2.2	Gewaltdarstellungen	281
9.2.3	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgesellschaften oder Weltanschauungsvereinigungen	282
9.3	Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	283
9.3.1	Aufforderung und Anleitung zu Straftaten sowie ihre Billigung	283
9.3.2	Unterstützung einer kriminellen oder terroristischen Vereinigung	285
9.3.3	Störerhaftung	286
9.3.4	Toleranzgebote für Rundfunkprogramme	286
9.4	Jugendschutz	287
9.4.1	Pornografie	287
9.4.2	Regelungen für Print- und andere Trägermedien	288
9.4.3	Regelungen für Rundfunk und Telemedien	289
10	Werbung in den Massenmedien	291
10.1	Trennung von Berichterstattung und Wirtschaftswerbung	292
10.2	Kennzeichnung von Anzeigen und Werbesendungen	293
10.3	Kopplung redaktioneller Beiträge an Anzeigen	295
10.4	Verbot von Schleichwerbung	299
10.5	Themen- und Produktplatzierung; Sponsorwerbung	304
11	Die Sicherung des Rechtsgüterschutzes	307
11.1	Rechtsfolgen bei Rechtsverletzungen	307
11.1.1	Zivilrechtliche Ansprüche	307
11.1.1.1	Anspruch auf Unterlassung	308
11.1.1.2	Berichtigungsansprüche	311
11.1.1.3	Zahlungsansprüche	313
11.1.1.3.1	Anspruch auf Herausgabe einer ungerechtfertigten Bereicherung	313
11.1.1.3.2	Ersatz materiellen Schadens	315
11.1.1.3.3	Geldentschädigung (Schmerzensgeld)	316
11.1.1.3.4	Vermeidung von Schadensersatzansprüchen	321
11.1.1.4	Verjährung	322
11.1.2	Die staatliche Ahndung von Verstößen	322
11.1.2.1	Straftaten	322
11.1.2.2	Ordnungswidrigkeiten	324
11.1.2.3	Einziehung von Druckwerken	324

11.2	Die Gegendarstellung	325
11.2.1	Entgegnung auf Tatsachenbehauptung	326
11.2.2	Zurückweisung des Abdruckverlangens	330
11.2.3	Form und Fristen	332
11.2.4	Die Verbreitung der Gegendarstellung	335
11.2.4.1	Der Abdruck in Zeitungen und Zeitschriften	336
11.2.4.2	Die Verbreitung im Rundfunk	337
11.2.4.3	Die Verbreitung in Mediendiensten	338
11.2.5	Die Durchsetzung des Gegendarstellungsanspruchs	338
11.3	Haftung für Rechtsverletzungen	339
11.3.1	Die Haftung für Straftaten	339
11.3.1.1	Bindung der strafrechtlichen Haftung an persönliches Verschulden	339
11.3.1.2	Die Erweiterung der strafrechtlichen Haftung bei Printmedien auf den Verleger und den verantwortlichen Redakteur	339
11.3.1.3	Haftung für Rechtsverletzungen im Rundfunk	345
11.3.2	Die zivilrechtliche Haftung	346
11.3.3	Haftung für Rechtsverletzungen im Internet	348
11.4	Die Sicherung des Rechtsgüterschutzes durch das Impressum	351
	 Beispielantworten zu den Selbstkontrollfragen	353
	Abkürzungen	375
	Literaturverzeichnis	379
	Sachregister	383